

Handlungsorientiertes Lernkonzept
Englisch
Klasse 3

Elisabeth Dokalik-Jonak

Swing on the bus around the world 3

Lehrerhandreichung



© Myrtel® Verlag
1. Auflage 2019

ISBN 978-3-95709-357-8

© der Originalausgabe: Bildungsverlag Lemberger, Wien 2013

www.lemberger.at

Illustrator:

Levent Tarhan

Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52 a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier

www.myrtel.de



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Information für alle Lehrenden	6
Information für alle Eltern	9
F – Fun	10
E – English	12
L – Learning	13
P – Phonic-Jingles	15
S – Soundcards	17
1. Cuisenaire Rods – The Silent Way of Teaching	19
2. Learning environment	21
3. Body-Lettercards	22
4. Traffic-light-system	23
5. Classroom phrases	25
6. Handicraft and Woodwork	29
7. Unterrichtssequenzen (US)	30
Anhang	
Lied- und Geschichtentexte	139
Cookie monster	149
Bastelanleitungen	152
Worksheets	166
Lösungen	174



Vorwort

Im Rahmen des gegenwärtigen bildungspolitischen Diskurses zum Thema Schule und Bildung spielt auch das Sprachenlernen in der Grundschule eine große Rolle. Kompetenzorientierung und Mehrsprachigkeit bzw. Diversität sind Kernthemen. Dieses Lehrbuch besteht aus sechs Elementen des Lernens, die in jeder Unterrichtssequenz transparent dargestellt sind:

Wahrnehmung, Denken, Lernen, Erinnern, Motivation und Konzentration

FELPS® ist eine Methode, die nicht nur auf multisensorischer Ebene arbeitet, sondern auch diese sechs Kernbereiche abdeckt. Lernen mit **FELPS®** bedeutet, zuerst die rechte Gehirnhälfte – die „kreative“ Gehirnhälfte – zu aktivieren und danach die Inhalte mit der linken Gehirnhälfte zu verbinden.

Die Bücher für die erste und zweite Lernstufe an der Grundschule konzentrieren sich hauptsächlich auf Kommunikation, Spracherwerb und Lautschulung. Das Schulbuch für die dritte Lernstufe baut auf das bereits erworbene Laut-Wort-Wissen auf und führt behutsam mittels Phonics und **FELPS®** entwickelter Methoden wie z. B. Body-Lettercards, *traffic-light-system*, *anchor words* etc. die englische Schrift ein.

FELPS® steht für *Fun with English – Learning with Phonic-Jingles and Soundcards*. Mit folgender kurzen Zusammenfassung für alle Lehrenden möchte ich Ihnen **FELPS®** näherbringen.

Mit SWING ON bringen Sie Schwung in den Musik- und Werkunterricht. Gezielte fächerübergreifende Unterrichtseinheiten unterstützen den Lehrenden beim Englischsprechen und motivieren die Kinder, Englisch als Kommunikationssprache – und nicht als „zu lernende“ Sprache – zu verwenden. Erfahrene MusikpädagogInnen und -therapeutInnen haben eine großartige Audio-CD produziert. Auf dieser Audio-CD finden Sie neu komponierte Lieder, Chants und Raps, die sich nicht nur themenbezogen in das Buch integrieren lassen, sondern auch abseits der Schule gern gehört werden. „So let's start, enjoy and Swing on the bus around the world!“



Information für alle Lehrenden

Mit SWING ON geht auch ein Umdenken der Methodik und Didaktik einher. Wird das Fach Englisch in der Primarstufe mittels CLIL (*Content Language Integrated Learning*) unterrichtet, so stellt dies einen gezielten Englischunterricht dar und kann fächerübergreifend eingesetzt werden. In jeder Unit spannt sich der Fächerbogen von Musik über Sachunterricht, Mathematik, Bewegung und Sport. Rhythmische Einheiten wechseln mit musikalischen Inputs ab, und eine gezielte Anlaut- und Aussprachschulung, wie schon in den ersten beiden Bänden, sowie einführende Schreib- und Leseeinheiten runden das breite Spektrum des Inhaltes ab.

Eine bewusst klare Struktur jeder Unterrichtssequenz unterstützt den Lehrenden beim Fremdsprachenunterricht.

Das bewusste Heranführen an die Grundkompetenzen der vierten Lernstufe „lebende Fremdsprache Englisch“ (diese sollten in der vierten Lernstufe erreicht sein) dient den Lehrenden als Unterstützung und Orientierung des Leistungsfortschrittes von der ersten bis zur vierten Lernstufe. Mit vielen lustigen Geschichten, neuen didaktischen Inhalten und einem musikalischen Fokus lassen sich schnell Erfolge im Sprachunterricht erreichen. Ab der dritten Lernstufe wird ein weiterer Schwerpunkt auf Sach- und Werkunterricht gelegt. Beide Gegenstände eignen sich hervorragend, Wissen in einer anderen Sprache zu vermitteln. Zusammenhänge aus dem Sachunterricht der vergangenen Schulklassen können miteinbezogen, Inhalte wiederholt und vertieft werden. Im Buch ausgewiesene Bereiche wie z. B. „Whizz kid“, „Fit ‘n’ clever“ etc. kommen wiederholt vor, da sich Kinder leichter an Inhalten mit einem hohen Spaßfaktor orientieren können.

Das Konzept von SWING ON bezieht sich sehr auf die Fertigkeit des Hörens bzw. Zuhörens. Das Hören an sich erfolgt unbewusst und schließt psychische Fähigkeiten mit ein (z. B. das Hören von Stimmen und Geräuschen), während das Zuhören bewusst geschieht und verstehens- und interpretationsorientiert ist. Das Decodieren einer Fremdsprache beinhaltet das Zuhören-Verstehen-Reproduzieren einer Sprache und das Zusammenspiel von Phonetik, Morphologie, Syntax und Semantik mit der reinen Wahrnehmung von Schallwellen und Verarbeitung im Gehirn. „Face-to-face“-Interaktion, lustbetonte Höreinheiten, transparente Darstellung von Hörübungen und aktive Wahrnehmung von unterschiedlichen Lauten von Erst- bzw. Fremdsprache sind notwendige Elemente eines geschulten und gesteuerten Zuhörens. Zu Beginn einer neuen SWING-ON-Unterrichtssequenz stimmen sogenannte „warm-ups“ Kinder auf Zuhöraufgaben ein. In den ersten fünf Minuten einer neuen Unterrichtseinheit erbringt das menschliche Gehirn nur 50 % der Leistung. Daher können einfache, lustige und bewegungsorientierte Zuhöraufgaben zu Beginn ein optimaler Einstieg zur eigentlichen Lern- bzw. Lehreinheit sein und das Gehirn auf „Betriebstemperatur“ bringen.

Auch bei SWING ON sollte die Unterrichtssprache ab der ersten Einheit immer Englisch sein. Die Schülerinnen und Schüler müssen nicht jedes Wort und jede Struktur verstehen. Die Spiele und Tanzanleitungen sind sehr einfach gestaltet und können daher auch ganz leicht auf Englisch erklärt und vor allem vorgezeigt werden. Neue Wörter und Texte werden zu Beginn in der Gruppe und nach und nach auch mit vielen Einzelübungen eingeführt. Passende Bewegungen (TPR – Total Physical Response), rhythmische und musikalische Worteinführungen helfen den Kindern, die Sprache in ihrem eigenen Tempo zu erlernen. Bei jeder Unterrichtssequenz gibt es Inhalte zur Individualisierung und Differenzierung.

Kinder sollen auch durch das Zuhören lernen und daher bietet die SWING-ON-Reihe in jeder Unit eine Bilderbuchgeschichte mit sechs oder mehreren Bildern an. Repetitive Textinhalte leiten die



P – Phonic-Jingles

Akustische Signale zur leichteren Wiederholung und Unterscheidbarkeit – sogenannte Jingles – wirken unterstützend für die Ausprägung eines Klangbildes bei „young learners“. Hauptaugenmerk liegt auf den beschriebenen 14 englischen Lauten, die jeweils durch ein gesungenes Wort – dessen markanter Laut im jeweiligen Wort enthalten ist – als auch durch ein Instrument vertreten sind. Jeder Phonic-Jingle kann auch einfach nur rhythmisch geklatscht werden oder mit Orff-Instrumenten rhythmisiert werden. Zusätzlich gibt es eine Liste an passenden TPR-Bewegungen und didaktischen Spielen, die im Zusatzheft „Soundcards“ (Bestell-Nr. 945) nachgelesen werden können. Dieses Zusatzheft beinhaltet auch alle Soundcards in A4-Format. Die folgende Liste soll eine kleine Übersicht über die Phonic-Jingles geben:

Wort	Instrument	Laut
busy	Glockenspiel und Sänger summt dazu	/z/
with	Gitarre	/ð/
Theo	Tamburin und Trommel	/θ/
now	Trompete und Wolfsgeheul	/au/
ship	Stimme (lalala) und Nebelhorn	/ʃ/
room	Blockflöte	/u:/
cook	Klavier	/u/
cat	Violine	/æ/
keep	Gitarre	/i:/
cheer	Oboe	/tʃ/
father	E-Bass	/f/
never	Klavier, Maultrommel	/v/
enjoy	Horn	/dʒ/
let	Glockenspiel, Stimme („Mäh“)	/e/

Hierbei kommt es zu einer einfachen Konditionierung oder Kontextkonditionierung. Lernprozesse können mit akustischen Signalen besonders beim episodischen Lernen unterstützend wirken, da es sich hier um eine ständige Wiederholung der Jingles und der damit verknüpften Laute handelt. Kinder kennen Jingles aus ihrem täglichen Leben und können bekannte Jingles aus Werbung oder Radio nachsingen oder nachpfeifen.

Das Hören der Sprache ist eine Hauptbedingung für den kindlichen Spracherwerb. Bereits vor der Geburt wird die gesprochene Sprache der Mutter wahrgenommen. Dies geschieht über die Knochenleitung, also die Wirbelsäule, von der aus vor allem tiefe Klänge, Eindrücke von Klangfarbe und Rhythmus des Gesprochenen an das kindliche Ohr gelangen. Diese tiefen und bekannten Vorgänge sind dem Kind geläufig. Dieses Vorwissen macht sich FELPS® zu Nutzen und verankert die Lautschulung in der Fremdsprache mit Laut-Jingles. Bewusstes Hören setzt voraus, dass Kinder Geräusche wahrnehmen und verarbeiten können. Um dies aber überhaupt zu ermöglichen, benötigt es das Ohr und das Gehirn. Mit den FELPS®-Phonic-Jingles kommt es zu einer ganzheitlichen Pädagogik, die Musik, Bewegung, Stimme, Sprache und Materialien kombiniert und verknüpft. Über dieses Mittel sollen die Sinneskanäle angesprochen, aktiviert und die Wahrnehmungsfähigkeit differenziert werden, wodurch die Persönlichkeit, die Wahrnehmung, das Körperbewusstsein und die Kreativität gefördert werden.



Durch den aktiven spielerischen Umgang mit englischen Lauten im Wechsel mit den Mitteln der Rhythmik gelingt einerseits ein soziales Lernen, andererseits aber auch das Erfahren von neuen Inhalten aus dem Bereich der Mathematik. Die rhythmisch-musikalische Erziehung zielt somit auf eine Steigerung und Steuerung der Sensibilität der Wahrnehmung in verschiedenen Bereichen ab. Vor allem wird aber der soziale Bereich, wie z. B. die Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit, gefördert und gestärkt. Ferner zielt die Rhythmik auf die Förderung spontanen Handelns und der daraus resultierenden Flexibilität ab. Durch das Ausdrücken sinnlicher Eindrücke findet jedes Kind, unabhängig von Nationalität, Beeinträchtigung oder Behinderung, in der rhythmisch-musikalischen Erziehung die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln, individuelle Bedürfnisse einzubringen, und es bekommt die Gelegenheit, an kommunikativen Situationen teilzuhaben, diese mitzumachen und mitzugestalten.

Tipp:

PHONIC-JINGLES sind bei FELPS® ein wichtiger Impuls, der bei Kindern ein immer wiederkehrender Stimulus ist. Die Kinder können diesen auch in einem kreativen Prozess bildlich zum Ausdruck bringen. Auf großen Plakaten können Kinder mit kräftigen Farben und Pinselstrichen die *Jingles* verbildlichen und kindgerecht darstellen.



7. Unterrichtssequenzen

Abkürzungen

1. Unterrichtssequenzen (diese werden in der Lehrerhandreichung mit US und der jeweiligen Nummer, z. B. US 1, abgekürzt)
2. Pupil's Book (dieses wird mit PB abgekürzt)
3. Grundstufe I (diese wird in der Lehrerhandreichung mit GL I abgekürzt)
4. Grundstufe II (diese wird in der Lehrerhandreichung mit GL II abgekürzt)
5. /z/ busy
6. /ð/ with
7. /θ/ Theo
8. /aʊ/ now
9. /ʃ/ ship
10. /u:/ room
11. /ʊ/ cook
12. /æ/ cat
13. /i:/ keep
14. /tʃ/ cheer
15. /f/ father
16. /v/ never
17. /dʒ/ enjoy
18. /e/ let

Unit 1 – Clever me!

US 1 – S. 5 – Clever me!

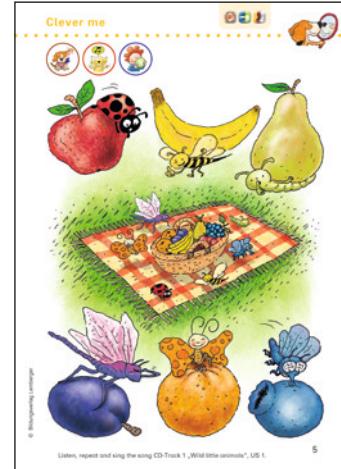
Vokabular/produktiv/neu	<i>caterpillar, blueberry, fly, butterfly, ladybird, dragonfly</i>
Vokabular/produktiv/Buch1/2	<i>banana, bee, pear, orange, plum, apple, wild, animal, red, yellow, purple, green, orange, blue</i>
Vokabular/rezeptiv	<i>Take away; make no sound; it's the end; say bye, bye</i>
Sprachliche Ziele	Wörter aus den ersten Lernjahren wiederholen
Kognitive Fähigkeiten	Tiere und Obst mit gleichen Farben zuordnen und ein Lied singen können
Motorische Fähigkeiten	Cuisenaire Rods
Soziale Kompetenzen	Gruppenarbeit
Integriert im Unterricht oder als einzelne Unterrichtsstunde	Sachunterricht: Begegnung mit Tieren und Pflanzen Musik: Liederarbeitung Rhythmik: Erleben und Erfassen des Bewegungsraumes
Was Sie brauchen	PB: S. 5, Unit 1/US 1 CD-Track 1 „Wild little animals“ Picturecards/Wordcards: banana, bee, pear, caterpillar, blueberry, fly, orange, butterfly, plum, dragonfly, apple, ladybird Feely bag; Cuisenaire Rods; Früchte: Banane, Birne, Heidelbeere, Orange, Zwetschge, Apfel
Was das Kind braucht	–



Kreativität		–					
Wahrnehmung		Visuell, kinästhetisch, haptisch, auditiv					
wahrnehmen	denken	lernen	erinnern	motivieren			konzentrieren

1. Auf einen Blick

- Begrüßung
- Lied
- Phrasen
- Arbeiten mit Cuisenaire Rods
- Tipp: Tanz



2. How to start

Funktion/LehrerIn	LehrerIn	Kind	Reaktion/Aktion des Kindes
Begrüßung im Sitzkreis	<i>Good morning everybody!</i>	<i>Good morning!</i>	
Gibt <i>feely bag</i> mit Früchten einem Kind; <i>feely bag</i> wandert weiter	<i>Take one out and tell me what this could be? Who is next? Caroline? Ok! Take one out ...</i>	<i>This is an apple. This is a plum.</i>	Nimmt Apfel heraus Nimmt Zwetschge heraus
Führt die Wörter mittels Picturecards ein; Karten sind in der Klasse versteckt	<i>Let's play a game. Look for six animal cards in the classroom. Ready ... steady ... go</i>		Sucht Karten
Legt alle Karten in die Mitte des Kreises; macht TPR-Bewegung dazu	<i>Now look, listen and repeat after me. Butter-butter-butterfly Dragon-dragon-dragonfly ...</i>	<i>Butter-butter-butterfly Dragon-dragon-dragonfly</i>	Macht TPR-Bewegung Macht TPR-Bewegung

3. Activity – Cuisenaire Rods

Funktion/LehrerIn	LehrerIn	Kind	Reaktion/Aktion des Kindes
Wiederholt die Farben; nimmt Stäbchen in die Hand	<i>What colour is this? Correct! Well done! What colour is this?</i>	<i>blue red</i>	Nimmt das Stäbchen in die Hand
Tipp: Sie können bei dieser Übung die Farben bereits den Früchten und Bildkarten zuordnen.			



4. How to end

Funktion/LehrerIn	LehrerIn	Kind	Reaktion/Aktion des Kindes
Führt das Lied Zeile für Zeile ein; beginnt mit dem Refrain, macht TPR-Bewegung dabei	<i>Wild little animals crawl and crawl around</i>	<i>Wild little animals ...</i>	Macht TPR-Bewegung
Singt das Lied Audio-CD Track 1 „Wild little animals“	<i>Wild little animals crawl and crawl around</i> <i>Take away my juicy fruit ...</i>	<i>Wild little animals crawl and crawl ...</i>	
Tipp: Nehmen Sie dazu die Tanzanleitung aus dem Zusatzheft für Band 3 und führen diesen Tanz in der Turnhalle auf. Zusätzlich können Sie die Zahlen von 1 bis 10 wiederholen und anschließend mit den Kindern bis 20 oder noch weiter zählen. Hier geht es um das Hören und Wiederholen.			

US 2 – S. 6/7 – Clever me!

Vokabular/produktiv/neu	<i>caterpillar, blueberry, fly, butterfly, ladybird, dragonfly, raspberry</i>				
Vokabular/produktiv/Buch1/2	<i>banana, bee, pear, orange, plum, apple, wild, animal, red, yellow, purple, green, orange, blue, pink</i>				
Vokabular/rezeptiv	<i>Take away! We are having a picnic. What do you see?</i>				
Sprachliche Ziele	Wörter aus den ersten Lernjahren wiederholen				
Kognitive Fähigkeiten	Tiere und Obst mit gleichen Farben zuordnen und eine Geschichte nachspielen können				
Motorische Fähigkeiten	–				
Soziale Kompetenzen	Gruppenarbeit				
Integriert im Unterricht oder als einzelne Unterrichtsstunde	Sachunterricht: Begegnung mit Tieren und Pflanzen Rhythmus: Erleben und Erfassen des Bewegungsraumes; eine Geschichte nachspielen				
Was Sie brauchen	PB: S. 6/7, Unit 1/US 2 CD-Track 2 „What a picnic!“ Storyboards: „What a picnic!“ Picturecards/Wordcards: banana, bee, pear, caterpillar, blueberry, fly, orange, butterfly, plum, dragonfly, apple, ladybird, earthworm, raspberry Evtl. Picknickkorb, Decke, Früchte in Plastikschüsseln, Zahntocher; Früchte: Banane, Birne, Heidelbeere, Orange, Zwetschge, Apfel, Himbeere; Mini-Book (Zusatzheft)				
Was das Kind braucht	–				
Kreativität	–				
Wahrnehmung	Visuell, kinästhetisch, haptisch, auditiv				
wahrnehmen	denken	lernen	erinnern	motivieren	konzentrieren



Lied- und Geschichtentexte

Unit 1 – Clever me!

US 1/S. 5

CD-Track 1 „Wild little animals“

Ref.:

Wild little animals crawl and crawl around,
Take away my juicy fruit, make no sound,
make no sound.

Red is my apple, haven't you just heard?
Red and black and really round is my ladybird,
is my ladybird.

Yellow is my long fruit, can't you just see?
It is called banana, yellow as a bee, yellow as a
bee.

Green is my round pear, it's not really far,
It is long and hairy, my small caterpillar, my
small caterpillar.

Ref.:

Purple is my juicy plum, I really don't know why,
It is yummy, yum-yum, just like my dragonfly,
just like my dragonfly.

Orange is my orange, look up in the sky,
I can see a beautiful orange butterfly, orange
butterfly.

Blue is my blueberry and we see a fly,
It's the end of this song and we say bye bye,
and we say bye bye.

US 2/S. 6/7

CD-Track 2 „What a picnic“

Bild 1

We are having a picnic.
Look, look, what do you see?
I see a red apple, a yellow banana, a green pear,
a purple plum, a blue blueberry, an orange
orange and a pink raspberry.

Bild 2

Look, look, what do you see?
I see a red and black ladybird sitting on a red
apple.

Bild 3

Look, look, what do you see?
I see a yellow and black bee sitting on the yel-
low banana.

Bild 4

Look, look, what do you see?
I see a green caterpillar sitting on the green pear.

Bild 5

Look, look, what do you see?
I see a purple dragonfly sitting on the purple
plum.

Bild 6

Look, look, what do you see?
I see a blue fly sitting on the blue blueberry.

Bild 7

Look, look, what do you see?
I see an orange butterfly sitting on the orange
orange.

Bild 8

Look, look, what do you see?
I see a pink earthworm sitting on the pink
raspberry.

Bild 9

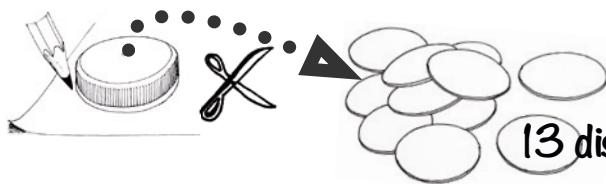
Look, look, what do you see?
Many little animals taking away my ... Oh no!
What a picnic!



The Caterpillar

1

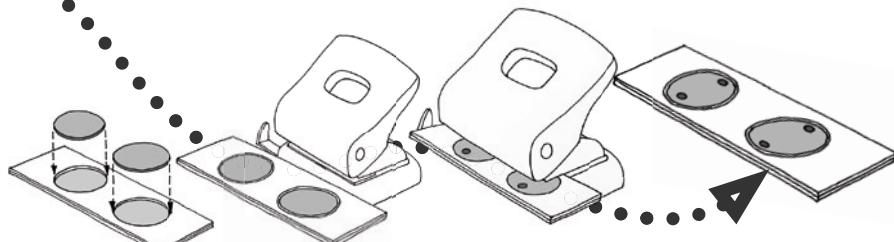
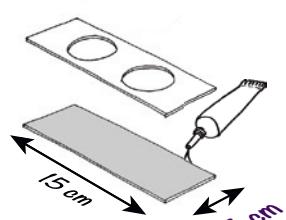
the segments



13 discs

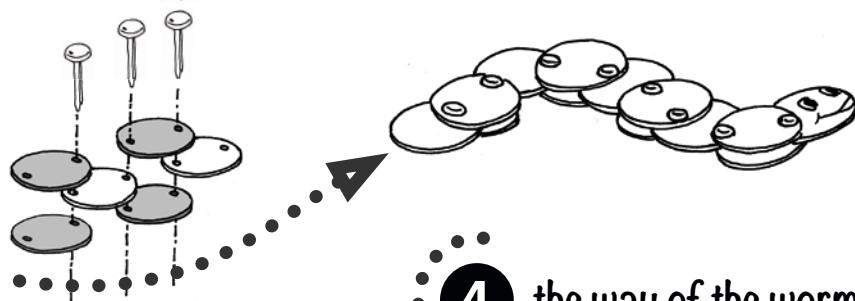
2

the connector holes



3

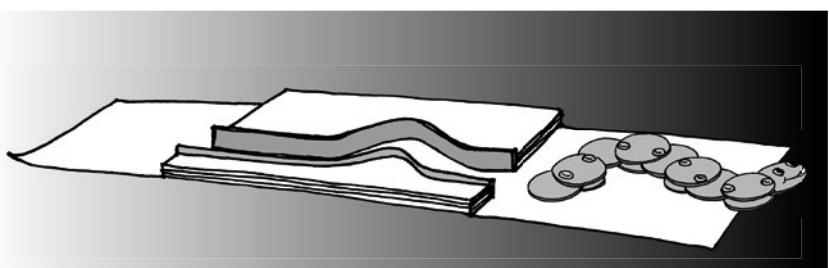
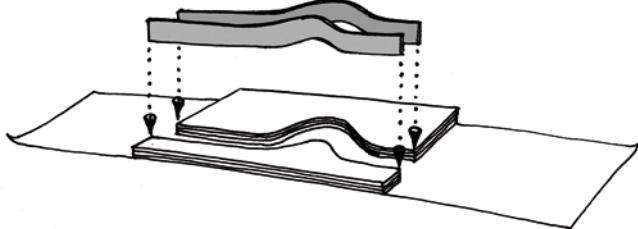
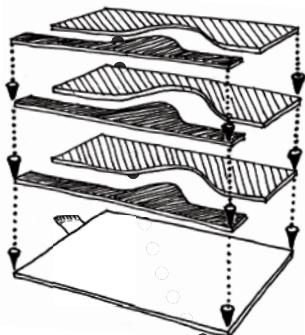
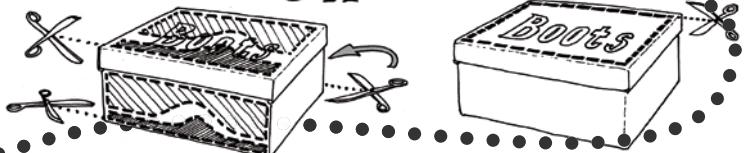
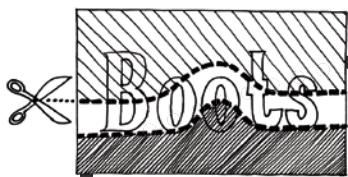
assembling
the worm



4

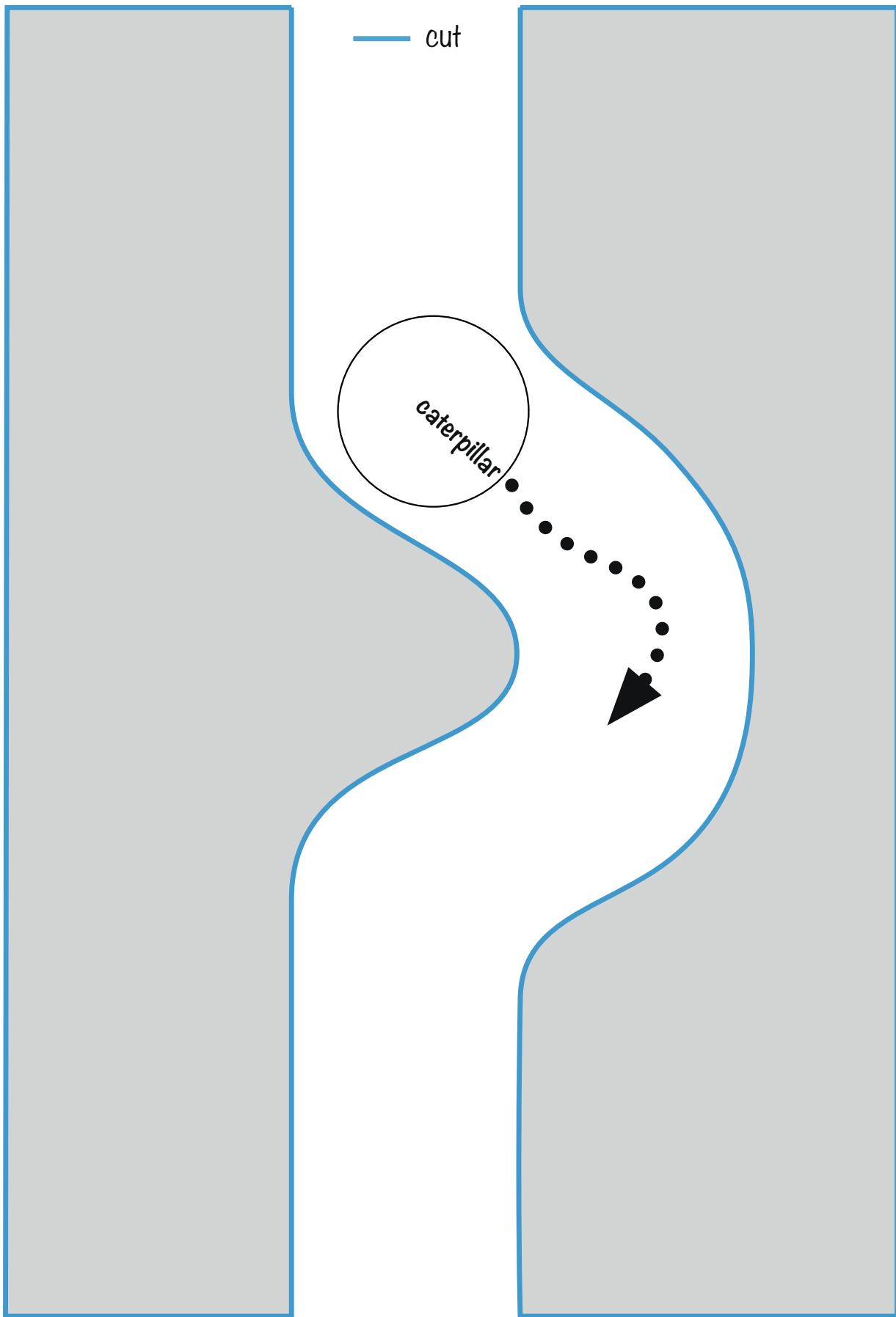
the way of the worm

3 x





PB: S. 22/US 16



Kopier's mall



Lösungen

S. 13:

Net: pet get, red, leg, ten, bed

Cat: bat, fat, mad, sad, hat, bag

Blue, shoe, put, book, moon: good, cook, room, glue, cool

S. 14:

Three, fish: think, fat, tooth, bath, three, thin

Tea, lip, bee: sit, fit, green, sing, sea

S. 15:

Cheer, witch, bridge, gym, jeans: jaw, magic, jam, jelly, chicken, watch, chin, cheese, match

Zoo, please: zipper, cheese, zip

Mother: they, the, weather, this

S. 16:

Ship, chef: shine, shake

Brown, cloud: town, now, cow, out, sound

S. 18:

1 Swimming in the pool ... 2 that is really cool.

3 Riding on my bike ... 4 that is what I like.

5 Hiking ... 6 dancing

7 Singing ... 8 that is summer swinging!

S. 19:

Cloud, path, tree, house, medow, lake

S. 21:

Swim, run, jump, climb, play

S. 23:

I can read. I can write. I can dance. I can sing. Etc.

3 books ... € 39

4 hats ... € 56

11 muffins ... € 33

5 pens ... € 40

2 dresses ... € 38

6 shoes ... € 126

2 rings ... € 290